

Die Online-Plattform VIGOR (VIDEOGRAPHIC ONLINE RECORDER)

Über die Online-Videoplattform VIGOR können Dozierende und Ausbilder/innen videobasierte Lerneinheiten konstruieren und den (angehenden) Lehrkräften zum selbstgesteuerten Lernen zur Verfügung stellen. Das Autorensystem erlaubt eine flexible Konstruktion der digitalen Lerneinheiten. Zugang zur Plattform und dem Videoarchiv erhalten aus datenschutzrechtlichen Gründen nur die Projektbeteiligten sowie zum Teil Kooperationspartner/innen des Projektes *The Next Level*. Letztere sind ebenfalls den Forschungszielen und Datenschutzbedingungen von *The Next Level* verpflichtet. Sollten Sie daran interessiert sein ein/e Kooperationspartner/in zu werden, nehmen Sie Kontakt zu einer/m Projektbeteiligten oder der Projektkoordination auf, um eine/n Fürsprecher/in zu gewinnen. Ein/e Fürsprecher/in ist ein/e Projektbeteiligte/r, die/der für die Einhaltung der Level-Regularien bürgt und erste/r inhaltliche/r Ansprechpartner/in ist.

Abschließend füllen Sie bitte die Registrierung auf folgender Webseite aus:

<https://vigor.studiumdigitale.uni-frankfurt.de/register/>

Kooperation Vernetzung

Die Zusammenarbeit zwischen unterschiedlichen Fächern ist in *The Next Level* ebenso ein großes Anliegen wie die Kooperation zwischen den Ausbildungsphasen. Es ist für Interessierte aus Wissenschaft, Schulen und den verschiedenen Phasen der Lehrkräftebildung möglich sich an der Weiterentwicklung von Lehr-Lernformaten sowie an der Forschung zu beteiligen.

Datenschutz

Für die wissenschaftlichen Ziele von *The Next Level* sind Aufzeichnungen von Unterrichtsvideos und die Erhebung anderer personenbezogener Daten (z.B. Befragungen) essentiell und erfordern die freiwillige Zustimmung aller Beteiligten. Im Projekt werden bei den Datenerhebungen alle gesetzlichen Bestimmungen (z.B. Datenschutz, Hessisches Schulgesetz) ebenso befolgt wie darüber hinausgehende forschungsethische Prinzipien. Der rechtliche Schutz der Untersuchungsteilnehmenden ist somit gewährleistet.

Kontakte

GESAMTPROJEKTLEITUNG

Prof. Dr. Holger Horz, horz@psych.uni-frankfurt.de

GESAMTPROJEKTKOORDINATION

Dr. Claudia Burger, c.burger@em.uni-frankfurt.de

LEITUNG DES BILDUNGSWISSENSCHAFTLICHEN FÄCHERVERBUNDS

Prof. Dr. Ilonca Hardy, hardy@em.uni-frankfurt.de

LEITUNG DES MATHEMATISCH-NATURWISSENSCHAFTLICHEN FÄCHERVERBUNDS

Prof. Dr. Rose Vogel, vogel@math.uni-frankfurt.de

LEITUNG DES SOZIALWISSENSCHAFTLICH-HISTORISCHEN FÄCHERVERBUNDS

Prof. Dr. Tim Engartner, engartner@soz.uni-frankfurt.de

LEITUNG DES SPRACHLICHEN FÄCHERVERBUNDS

Prof. Dr. Britta Viebrock, viebrock@em.uni-frankfurt.de

KOORDINATOR HOCHSCHULDIDAKTISCHE WEITERBILDUNG UND EVALUATION

Dr. Sebastian Stehle, stehle@psych.uni-frankfurt.de

WISSENSCHAFTLICHE QUALIFIZIERUNG & FORSCHUNGSBEZOGENER SUPPORT

Dr. Irene Corvacho del Toro, corvachodeltoro@em.uni-frankfurt.de

ONLINE-PLATTFORM VIGOR

Prof. Dr. Detlef Krömker, kroemker@gdv.cs.uni-frankfurt.de

»Das Projekt Level bietet die Chance, verschiedene Akteure der Lehrerbildung in der Region und darüber hinaus näher zusammen zu bringen, um gemeinsam an der Optimierung von Formaten und Methoden der Lehrerbildung zu arbeiten. Das steigert die Ausbildungsqualität, bringt die Forschung weiter, und trägt letztlich zur Verbesserung der Unterrichtsqualität bei.«

Prof. Dr. Birgitta Wolff, Präsidentin der Goethe-Universität

FÖRDERHINWEIS

„The Next Level: Lehrkräftebildung fächer- und phasenübergreifend vernetzt entwickeln“ wird im Rahmen der gemeinsamen Qualitätsoffensive Lehrerbildung von Bund und Ländern aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.

IMPRESSUM

Goethe Universität, HPF 153, 60629 Frankfurt am Main, Stand: 12.03.2019
Grafische Gestaltung: a.gehret, Stockstadt



www.thenextlevel.uni-frankfurt.de



Durch die Aufteilung der Lehrkräftebildung in unterschiedliche Fächer und Ausbildungsphasen lernen zukünftige Lehrkräfte verschiedene Wissensbereiche kennen. Die Entwicklung eines zusammenhängenden Bildes von der späteren Berufstätigkeit wird dadurch allerdings erschwert. Daher ist es wichtig, dass verschiedene Beteiligte der Lehrkräftebildung enger zusammenarbeiten und gemeinsam dazu beitragen Theorie und Praxis sowie die unterschiedlichen Fächer in der Ausbildung besser miteinander zu verknüpfen.

Die Idee von The Next Level

Im Projekt *The Next Level* an der Goethe-Universität Frankfurt wird diese Zusammenarbeit am größten gemeinsamen Nenner festgemacht: **UNTERRICHT.**

Dazu werden innovative Online-Kurse mit Unterrichtsvideos entwickelt und in der Aus- und Weiterbildung eingesetzt. Dies bietet den Vorteil reale Unterrichtssituationen digital in die Ausbildungsstätten zu holen und wissenschaftlich analysieren zu können. Damit führt *The Next Level* die mit dem Vorgängerprojekt *Level* (2015-2018) begonnene fächer- und phasenübergreifend angelegte Entwicklung, Erprobung und Implementierung von Lehr- und Strukturinnovationen in der Lehrkräftebildung fort.

Die Ziele von *The Next Level*

Aufbauend auf den Ergebnissen des Vorläuferprojekts *Level* fokussiert das Projekt *The Next Level* die folgenden fünf Ziele:

Lehrkräftebildung aus einem Guss

In *The Next Level* werden Aus-, Fort- und Weiterbildungsangebote in Zusammenarbeit mit verschiedenen Fächern und Phasen der Lehrkräftebildung entwickelt. Diese adaptiven Angebote sind inhaltlich und methodisch aufeinander abgestimmt. Dazu werden bestehende Kooperationen genutzt und der Aufbau neuer Strukturen koordiniert.

Umgang mit heterogenen Lerngruppen

Um angehende Lehrkräfte im Umgang mit heterogenen Lerngruppen im Unterricht zu unterstützen, werden diese anhand der in *The Next Level* entwickelten Konzepte zur Kompetenz- und Einstellungsentwicklung geschult.

Digitales Lernen

Durch die systematische Erprobung und nachhaltige Verankerung digitaler Lernsettings sowie die Förderung digitaler Kompetenzen sollen flexiblere und effizientere Ausbildungsstrukturen in allen Phasen etabliert werden. Mithilfe einer eigenen Online-Lehr-/Lernplattform (VIGOR) ist es auch möglich Unterrichtsvideos in alle Ausbildungsabschnitte einzubinden und die Theorie-Praxis-Verknüpfung auf diese Weise zu stärken.

Professionelle Unterrichtswahrnehmung

Zukünftige Lehrkräfte werden darin geschult, ihren professionellen Blick auf Unterricht zu entwickeln, d.h. auf der Basis theoretischen Wissens Unterrichtssituationen richtig einzuschätzen und daraus angemessenes Handeln abzuleiten.

Interdisziplinäre Forschung

Durch die interdisziplinäre Zusammenarbeit in der Lehre wird auch die fächerübergreifende Zusammenarbeit in der Forschung gefördert: Forschende unterschiedlicher Fachbereiche untersuchen gemeinsam, wie Schulunterricht und Lehrkräftebildung optimiert werden können.

Die Organisationsstruktur



Um die Zusammenarbeit zu fördern, wurden an der Goethe-Universität vier Fächerverbünde geschaffen, in denen die beteiligten Forschenden, Lehrkräfte und Ausbilder/innen inhaltlich verwandter Fächer kooperieren.

- Bildungswissenschaftlicher Fächerverbund
- Mathematisch-naturwissenschaftlicher Fächerverbund
- Sozialwissenschaftlich-historischer Fächerverbund
- Sprachlicher Fächerverbund

Die Fächerverbünde werden bei ihrer Arbeit durch zentrale Einrichtungen der Universität in den Bereichen Hochschullehre, Forschung, videobasierte Online-Lehr-/Lernplattform und Videoproduktion unterstützt. Am Projekt *The Next Level* sind vierzehn Institute an zehn Fachbereichen und vier* zentrale Einrichtungen der Goethe-Universität beteiligt. Koordiniert wird *The Next Level* von der ABL.

ABL AKADEMIE FÜR
BILDUNGSFORSCHUNG
UND LEHRERBILDUNG

- * 1) Interdisziplinäres Kolleg Hochschuldidaktik (IHK)
2) Graduiertenkolleg GRADE Centre Education (GCE)
3) **studium**digitale
4) Akademie für Bildungsforschung und Lehrerbildung (ABL)

